

## **Bericht AG Internet & jugendorientierte Vermittlung**

Die AG Internet und jugendorientierte Vermittlung befasst sich zum einen mit dem Online-Auftritt der Landesarbeitsgemeinschaft Erinnerungsarbeit im Saarland und zum anderen mit der Frage, wie das Thema Erinnerungsarbeit attraktiv an junge Menschen vermittelt werden kann. Dazu finden Treffen statt, in denen sich zu aktuellen Projekten ausgetauscht wird und Neues gemeinsam geplant wird.

Das Projekt, welches im vergangenen Jahr besonders angegangen wurde, war die Neugestaltung des Newsletters der Landesarbeitsgemeinschaft Erinnerungsarbeit. Dieser Newsletter erschien seit der vergangenen Mitgliederversammlung insgesamt drei Mal. Ein weiterer Newsletter für dieses Jahr ist bereits in Erarbeitung und wird in den kommenden Wochen erscheinen. Alle Mitglieder der LAG haben die Möglichkeit für diesen Newsletter Beiträge zu verfassen, um auf die eigenen Aktivitäten oder sonstige interessante Sachverhalte aus ihren Bereichen zu berichten.

Die größte Weiterentwicklung des Newsletters besteht wohl darin, dass dieser seit Ende 2020 über das Programm sendinblue erstellt wird. Dies führt dazu, dass der Newsletter in einem einheitlichen Design erscheint und für die Leser\_innen bereits in der E-Mail, die versandt wird, einsehbar ist. Das Programm ermöglicht es außerdem durch Buttons direkte Weiterleitungen auf weiterführende Websites oder zu weiterführenden Artikeln zu ermöglichen. Diese sind durch einen einzigen Klick leicht erreichbar. Daher haben wir uns dazu entschieden die Berichte im Newsletter auf eine Anzahl von 1000 Zeichen zu begrenzen – denn weiterführende Infos können jederzeit verlinkt werden und so bleibt Platz um die Berichte mit eindrücklichen Bildern zu ergänzen. Das führt dazu, dass der Newsletter im gesamten kürzer und übersichtlicher erscheint.

Ein weiterer Vorteil des neuen Programms ist, dass für uns eine Auswertung des Newsletters möglich geworden ist. Sendinblue wertet aus, wie viele der Personen, die per Mail den Newsletter bekommen haben, diesen auch geöffnet haben. Außerdem wird gezählt, wie häufig Links angeklickt wurden, die zu den Beiträgen gehören. Dadurch lässt sich für uns sehr gut auswerten, welche Versionen des Newsletters besonders gut angenommen wurden und in welche Richtung wir diesen weiterentwickeln können. Zu diesen Zahlen lässt sich sagen, dass wir insgesamt eine sehr erfreuliche Entwicklung beobachten können. Immer mehr Menschen erhalten unseren Newsletter und erfahren dadurch mehr über die Arbeit der LAG Erinnerungsarbeit. Und auch mit der Öffnungsrate von rund 70% sind wir sehr zufrieden – zumal auch diese stetig steigt.

Trotz einigen Aufwands zum Start der Umstellung auf das neue Programm, da wir selbstverständlich alle datenschutzrelevanten Vorgaben einhalten wollten, ziehen wir nach einem Jahr der Nutzung ein durchweg positives Fazit und freuen uns sehr, dass der neue Newsletter so gut angenommen wird. Selbstverständlich freuen wir uns auch jederzeit über Rückmeldungen, Anmerkungen und noch weitere Verbesserungsvorschläge, die wir mit einbauen können.

Die AG befasst sich allerdings nicht nur mit dem Internetauftritt der LAG und dem Newsletter, sondern bietet auch den Raum für Austausch zu aktuellen Projekten der Erinnerungsarbeit mit der Zielgruppe Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Gemeinsam tauschen wir uns aus zu neuen, kreativen Ideen, die in der Weiterentwicklung von Konzepten hilfreich sein können. Bereits im Jahr 2020 waren viele in der Kinder- und Jugendarbeit durch die Pandemie vor große Herausforderungen gestellt. Dadurch, dass die Zielgruppe auch 2021 zum Großteil noch ungeimpft ist, begleiteten uns in diesem Jahr diese Herausforderungen leider zum Teil weiter. Dennoch fand an vielen Stellen kreative Arbeit mit jungen Menschen zum Thema Erinnerungsarbeit im Saarland statt.

Durch den Austausch in der AG lassen sich Synergien schaffen und so lässt sich gemeinsam noch mehr erreichen. Über Mitglieder, die ebenfalls Interesse am Austausch zu Möglichkeiten jugendorientierter Vermittlung in der Erinnerungsarbeit haben, freuen wir uns als AG sehr und laden sie herzlich ein uns zu kontaktieren, um beim nächsten Treffen dabei zu sein.